



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Bezirksausschuss 4
Schwabing-West
Herrn Dr. Walter Klein
Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

Gartenbau Unterhalt Nordost
Bezirk Mitte
Bau-G211

81660 München
Telefon: 089 233-23870
Telefax: 089 233-989 23870
Dienstgebäude:
Eduard-Schmid-Str. 36
Zimmer: O.11
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
11.12.2019

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
28.02.2020

Unterstützung des Projekts „Ackermannbogen – Vielfalt im Quartier“

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07235 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 4 Schwabing-West
vom 11.12.2019

Sehr geehrter Herr Dr. Klein,

sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 11.12.2019 beschloss der Bezirksausschuss 4 den Antrag, das Projekt „Ackermannbogen – Vielfalt im Quartier“ und das damit verbundene Vorhaben, Flächen zur Förderung der Biodiversität im Viertel weiterzuentwickeln, durch das Baureferat (Gartenbau) unterstützen zu lassen.

Dazu nimmt das Baureferat (Gartenbau) folgendermaßen Stellung:

Die Anlage der Blühflächen, wie die Umwandlung des westlichen Rasenstreifens in eine zweischürige Wiese (mit Rasenstreifen entlang des Weges) und die Umwandlung des südlichen Rasenstreifens vor dem Zaun in eine wärmeliebende Ruderalflur wird von uns befürwortet und entsprechend umgesetzt. Auf Wunsch der Landschaftsarchitekten, die das Urheberrecht für die Gestaltung der Grünanlage am Ackermannbogen inne haben, soll dabei jeweils ein Abstand von ca. 1,5 m zu den Wegeflächen eingehalten werden und die südöstliche Ecke der Einfriedung des Stadtackers frei bleiben.

Der Vorschlag, zwei Wildbienen-Niststämme in Kooperation mit der Deutschen Wildtier Stiftung in der Ruderalflur aufzustellen, wird ebenfalls umgesetzt, sobald die Wildbienen-

U-Bahn Linien 1, 2, 7, 8
Haltestelle Kolumbusplatz
Straßenbahn Linie 17
Haltestelle Eduard-Schmid-Straße
Bus Linien 52, 58
Haltestelle Kolumbusplatz

Postanschrift:
Baureferat
81660 München
Hausanschrift:
Eduard-Schmid-Str. 36
81541 München

Internet:
<http://www.muenchen.de>

Niststämme geliefert sind.

Die Aufstellung von Schildern oder Infotafeln in öffentlichen Grünanlagen wird seitens Baureferates (Gartenbau) aus unterschiedlichen Gründen (insbesondere Vandalismus) auf das notwendige Minimum reduziert. Wir empfehlen daher, die gewünschten Informationen im Schaukasten des Stadtackers zu platzieren oder ein eigenes Schild im Stadtacker aufzustellen.

Die Naschhecke aus Sträuchern mit essbaren Früchten entlang des östlichen Zaunes wird durch das Baureferat (Gartenbau) gepflanzt.

Die Pflege der Naschhecke sowie der Ruderalflur durch die Aktiven des Gemeinschaftsgartens StadtAcker wäre möglich im Rahmen einer Grünanlagen- oder Biotoppatenschaft. Die Paten würden die Pflege als ehrenamtlich Aufgabe übernehmen und dazu eine Vereinbarung mit dem Baureferat (Gartenbau) treffen. Die Aktiven des Gemeinschaftsgartens StadtAcker können sich hierzu gerne melden und Ihr Interesse darstellen unter der E-Mail-Adresse: gartenbau@muenchen.de.

Sollte die Patenschaft nicht zustande kommen, übernimmt die Pflege der Naschhecke und der Ruderalflur das Baureferat (Gartenbau).

Die Maßnahmen werden bis zum Sommer 2020 umgesetzt. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07235 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.